

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Karl Timmel,

der Verfasser dieser Chronik, der begeisterte, unermüdete Mitarbeiter im Hauptauschusse des Oberösterreichischen Volksbildungsvereines, sollte das Erscheinen dieser Arbeit, der er die ganze freie Zeit seines letzten kostbaren Lebensjahres gewidmet, nicht mehr erleben. Obwohl von Schmerzen gequält, hatte er bis zum letzten Tage des klaren Bewußtseins seine Gedanken und Sorgen bei dieser Schrift, in der er all sein ideales Denken und Streben mit warmen Worten niedergelegt. In selbstloser Bescheidenheit vergaß er seiner selbst, während er das Lob seiner Mitarbeiter im Vereine neidlos niederschrieb. Als er starb (im Frühling 1912), da übermannte tiefes, aufrichtiges Leid alle, die ihn kannten; denn, die ihn kannten, mußten ihn achten und lieben. Ehre seinem Andenken!

* * *

Die vorliegende Druckschrift enthält den Inhalt des von Karl Timmel geschriebenen allgemein-geschichtlichen Teiles vollständig. Die äußerst ausführlichen statistischen Tabellen, die er außerdem mit unsäglicher Mühe zusammengetragen, hätten den Umfang und die Kosten dieses Heftes auf das Doppelte vergrößert.

Vom Hauptauschusse mit der Aufgabe betraut, die Chronik zweckentsprechend und druckreif herzustellen, habe ich die Tabellen in die kürzeste Form gezwängt. Dabei wurden jedoch alle von Timmel stammenden Angaben und Zahlen genau verwendet. Sollten bei irgendwelchen persönlichen Angaben Ungenauigkeiten vorkommen, so können diese nicht als Fehler des Verfassers angesehen werden, der sich mit Aufwand des größten Fleißes bemüht hat, alle ihm zugänglichen schriftlichen und mündlichen Quellen gewissenhaft auszunützen. Zum Zwecke der Fortführung der Chronik wird der Hauptauschuß jedem dankbar sein, der ihm ergänzende oder berichtigende Mitteilungen zukommen läßt.

Ganz besonderen Dank schuldet der Verein der Buchdruckerei J. Wimmer, die seit seiner Entstehung und seit dem Bestande des „Volksboten“ bei allen Druckarbeiten und ganz besonders bei der Herstellung dieser Chronik dem Vereine das freundlichste Entgegenkommen gezeigt hat.

Ferien 1912.

J. Brosch.

